

Klapa-Konzert

Fr., 26. 11. 2010, 19:30 Uhr

Abendoase

Mariendom Linz

Treffpunkt Turmportal, Baumbachstraße



**Eintritt: Freiwillige Spende zu Gunsten
der Gruppe aus Caplijna.**

**Im Anschluss gemütlicher Ausklang
im Hotel am Domplatz**



*An der Schwelle zur Advent- und Weihnachtszeit
laden wir Sie ein*

*zu einem **meditativen Innehalten***

*im für Sie mit Kerzenlicht besonders bereiteten Dom
und Klapa-Gesängen aus Dalmatien.*

Leitung der Feier:

Mag. Alois Mayer

*(bekannt durch „Raumerlebnis Dom“
Morgen-/Abendmeditationen, Abendoase)*

Gesang:

Klapa-Sänger/innen aus Caplijna

Auf Ihr Kommen freuen sich

Elfriede Zörner, DLB

Mag. Franz Landerl



Klapa bedeutet: „Gruppe“ und weist darauf hin, dass diese traditionelle kroatische Musikrichtung, die vor allem im südlichen Dalmatien zuhause ist, immer in Gruppen gesungen wurde. Ihren Ursprung hat diese Musik im liturgischen Bereich. Früher sangen in solchen Gruppen ausschließlich Männer, inzwischen gibt es auch Gruppen, die gemischt auftreten oder in denen nur Frauen vertreten sind. Anfangs wurde die Klapa-Musik ausschließlich als „a capella“ Musikrichtung gepflegt, später kamen vereinzelt auch Musikinstrumente dazu. Um gute Klapa zu singen, kommt es weniger auf den Rhythmus, als auf die Melodie an, auf die sich die einzelnen Sängerinnen und Sänger abstimmen müssen. Die Texte traditioneller Klapa behandeln nicht nur religiöse Themen, sondern erzählen auch von der Liebe zu Dalmatien, von zwischen-menschlichen Beziehungen oder von der Natur. Mit ihrem unverwechselbaren Klang kann diese Musik eine meditative Wirkung erzielen und tiefe Gefühle wecken. Der Klapa-Gesang hat in vielen Orten Dalmatiens nach wie vor Tradition und es gibt einmal im Jahr Wettbewerbe in Omis und in Kastela.